



Liebe Leserinnen und Leser,
mit dem Ahlemer Ehrenamtsnewsletter sind Sie immer bestens über
Förderprogramme, Fortbildungen, Events des Ehrenamtes u.v.m. informiert.

Die Ehrenamtskarten-App

Die App "Ehrenamtskarte NRW" ermöglicht es ehrenamtlich Engagierten in Nordrhein-Westfalen, ihre Ehrenamtskarte digital auf Smartphones oder Tablets zu speichern und vorzuzeigen. Zudem können die Karte über die App beantragt oder verlängert werden, ohne dass ein schriftlicher Antrag in Papierform erforderlich ist. Die App bietet Zugriff auf Vergünstigungen und Sonderaktionen. Durch Standortlokalisierung können Nutzerinnen und Nutzer Angebote in ihrer Nähe finden und sich den Weg dorthin per Navigation anzeigen lassen. Entwickelt für Android und iOS, ist die App kostenlos in den jeweiligen App-Stores erhältlich.

Durch die aktuelle Überarbeitung wird die App noch benutzerfreundlicher und leistungsstärker gestaltet. Bitte beachten Sie, dass es aufgrund von Wartungsarbeiten am 13. und 14. Januar 2025 zu vorübergehenden Einschränkungen kommen kann. Ab dem 15. Januar 2025 steht Ihnen die aktualisierte Version der App wieder uneingeschränkt zur Verfügung! Weitere Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen zur App finden Sie hier: [App zur Ehrenamtskarte | Engagiert NRW](#)

Kursangebot in der VHS Ahlen

Unfälle passieren unerwartet und für ehrenamtlich Tätige ist es besonders wichtig, im Notfall vorbereitet zu sein und handeln zu können. Hierfür bietet die Volkshochschule Ahlen die notwendige Grundbildung mit einem Erste Hilfe Kurs für das Ehrenamt an. Machen Sie sich fit für den Notfall und erwerben Sie wichtige Fähigkeiten, um im Ernstfall richtig zu handeln.

Der Kurs ist für Inhaber*innen der (Jubiläums-) Ehrenamtskarte kostenfrei! Für alle anderen Teilnehmenden liegt die Kursgebühr bei 45,00 Euro.

Aktuell sind noch keine Termine verfügbar – bleiben Sie informiert.

[Volkshochschule der Stadt Ahlen: Erste Hilfe für's Ehrenamt](#)

In dieser Ausgabe:

- Die Ehrenamtskarten-App
- Kursangebot der VHS Ahlen
- Rückblick 28. SINN-Konferenz
- Jubiläumsfeier des Fördervereins für Flüchtlinge in Ahlen
- Weihnachtliche Grüße vom Team
- Rezept für Vanillekipferl

Kennen Sie schon...

Die (Jubiläums-) Ehrenamtskarte NRW? Sie ist ein Dankeschön für engagierte Bürger*innen, die nachweislich ein bürgerschaftliches Engagement von mindestens fünf Stunden pro Woche absolvieren oder 25 Jahre ehrenamtlich aktiv waren. Die Karte bietet viele Ermäßigungen in ganz NRW. Mehr Infos: [hier!](#)

Den Engagementnachweis NRW? Dieser ist ein Nachweis über Ihr geleistetes Engagement. Um ihn zu beantragen, melden Sie sich bei uns. Weitere Infos finden Sie [hier!](#)

Die Ehrenamtsbörse?

Die Ahlemer Ehrenamtsbörse ist eine Suchmaschine, mit der Sie eine freiwillige Beschäftigung finden können, die Ihren Wünschen und Bedürfnissen entspricht. www.ahlemer-ehrenamtsboerse.de



Rückblick auf die 28. SINN-Konferenz

Bei der 28. SINN-Konferenz ist in diesem Jahr unter dem Titel „20 Jahre SINN-Netzwerk – Rückschau und Ausblick“ Jubiläum gefeiert worden. Rund 80 Teilnehmende aus Haupt- und Ehrenamt blickten dabei auf Highlights aus der Vergangenheit zurück und wagten gleichzeitig während einer Arbeitsphase in Kleingruppen einen Blick in die Zukunft.

Zur Auflockerung trugen Ramona Geßler (früher Mitarbeiterin im Verein Alter und Soziales) und Georg Roth (LaS NRW) mit einem Improvisationstheater sowie die Tanzpaare Thilda Hortig/Antonio Ritzau und Aurelia Stella Ritzau/Fabio Laksa bei.

Zum Abschluss wurde Ulla Woltering, die zum Jahresende die Stadtverwaltung nach 37 Jahren verlässt, für ihre Verdienst in der Seniorenarbeit gewürdigt und emotional verabschiedet.

10-jähriges Jubiläum des Fördervereins für Flüchtlinge in Ahlen

Der Förderverein für Flüchtlinge Ahlen feierte am 14. November sein zehnjähriges Bestehen und wurde anlässlich des Jubiläumsabends mit dem Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung Ahlen in Höhe von 2000 Euro ausgezeichnet. Von insgesamt 21 nominierten Initiativen erhielten fünf diese besondere Ehrung.

Auch in diesem von Unsicherheit und Krieg geprägten Jahr engagierte sich der Förderverein erneut für die Bewohner der Notunterkunft Mammutschule und des Übergangwohnheims in Dolberg sowie für geflüchtete Familien und Einzelpersonen in Ahlen. Dabei wurden zahlreiche Aktivitäten organisiert, die für Abwechslung und Gemeinschaft sorgten. Besonders in Erinnerung bleiben der Ausflug in den Tierpark Hamm, das Sommerfest und die Weihnachtsfeier, die den Geflüchteten Momente der Freude und des Zusammenhalts ermöglichten. Auch im kommenden Jahr plant der Förderverein, diese wichtigen Aktivitäten fortzuführen und weiterhin für die Geflüchteten in Ahlen und Umgebung da zu sein. Mit einem vielfältigen Angebot und einem großen Engagement soll ihnen auch zukünftig Unterstützung und ein Gefühl von Gemeinschaft vermittelt werden.

Ehrenamtskarten-App



Android



Apple Store

Ansprechpartnerin:



Ehrenamtsbeauftragte

Betül Kamali-Comcuoglu
02382/ 59-415
ehrenamt@stadt.ahlen.de

Wir brauchen Sie!

Sie haben Wünsche, die das Ahlener Ehrenamt betreffen? Melden Sie sich bei uns! Auch Beiträge und Anmerkungen, die den Newsletter betreffen, sind jederzeit herzlich willkommen.

Herausgeber:

Stadt Ahlen, Gruppe 5.5: „Vielfalt, Engagement und Demographie“
Südstraße 41
59227 Ahlen
ehrenamt@stadt.ahlen.de



Liebe SINN-Netzwerker*innen,
Liebe Freundinnen und Freunde des SINN-Netzwerks!

Das Jahr geht nun dem Ende zu, da möchten wir die Gelegenheit nutzen, Danke zu sagen für Ihr unermüdliches Engagement, welches Sie im SINN-Netzwerk leisten.

Sie bereichern mit Ihrer Tätigkeit das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt enorm. Dieses Engagement und diese Hilfsbereitschaft ist nicht selbstverständlich, gleichzeitig aber auch unverzichtbar für das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger.

Wir haben uns inhaltlich in diesem Jahr viel damit beschäftigt die Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger zu erarbeiten, um für eine hohe Lebensqualität im Alter zu sorgen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

Ihr Team der Leitstelle „Älter werden in Ahlen“

Rezept für Vanillekipferl:

- 250 g Mehl
- 200 g Butter
- 100 g gemahlene Mandeln oder Haselnüsse
- 70 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker

Zum Wälzen:

- 100 g Puderzucker
- 2 Päckchen Vanillezucker

Zubereitung:

- Alle Zutaten für den Teig in eine Schüssel geben und mit den Händen oder einem Knethaken zu einem glatten Teig verkneten. Den Teig in Frischhaltefolie wickeln und ca. 1 Stunde im Kühlschrank ruhen lassen.
- Den Teig in kleine Stücke teilen, zu kleinen Rollen formen und daraus etwa 5 cm lange Hörnchen (Kipferl) biegen. Die Kipferl auf ein Backpapier ausgelegtes Blech legen und im vorgeheizten Backofen bei 180 C (Ober-/Unterhitze) etwa 10-12 Minuten backen, bis die Kipferl leicht goldgelb sind.
- Puderzucker mit Vanillezucker mischen. Die noch warmen Kipferl vorsichtig darin wenden, bis sie rundum bedeckt sind.

Guten Appetit!